

Frohe  
Weihnachten



## Das Bayerische Ärzteblatt vom Dezember 1969

Professor Dr. Jörg Böhler aus Linz schreibt über Behandlungsgrundsätze bei kritisch Mehrfachverletzten. Bei der Behandlung kritisch Mehrfachverletzter seien in den vergangenen Jahren erhebliche Fortschritte erzielt worden. Grund sei die enge Zusammenarbeit verschiedener medizinischer Wissensgebiete. Um in der Praxis alle diese Erkenntnisse anwenden zu können, müssten im Krankenhaus organisatorische Probleme gelöst und die Koordination der verschiedenen Einrichtungen des Krankenhauses jederzeit gegeben sein. Aufgrund der hohen Anforderungen an Personal, Einrichtung und



Arbeitsleistung sei es am zweckmäßigsten, die schweren Mehrfachverletzten in Schwerpunktkrankenhäusern mit eigenen Unfallabteilungen und Intensivpflegeabteilungen zu konzentrieren.

**Weitere Themen:** Darf die Muse der Geschichte, Klio, den Medizinern noch „Märchen“ erzählen? Erfahrungen bei der Führung eines Altenkrankenhauses. Über die gerichtliche Begutachtung. Änderung der Sachverständigenentschädigung. Regensburger Kollegium für ärztliche Fortbildung. Mitteilungen des Bayerischen Sportärzteverbandes e. V. Seminar „Moderne internistische Untersuchungsmethoden in der Sportmedizin“. Sportmedizin und Alterssportler. Die Beschränkung des Facharztes auf sein Fachgebiet im Rahmen der kassenärztlichen Tätigkeit.

Die komplette Ausgabe ist unter [www.bayerisches-aerzteblatt.de](http://www.bayerisches-aerzteblatt.de) (Archiv) einzusehen.

Liebe Leserin,  
Lieber Leser,

für die Dezember-Ausgabe des *Bayerischen Ärzteblatts* haben wir noch mal richtig Gas gegeben, um Ihnen einen spannenden Themenmix servieren zu können.

Vielleicht finden Sie ja „zwischen den Jahren“ etwas Zeit, sich dem Fortbildungsartikel „Viszeralchirurgie – highlighted“ von Universitätsprofessor Dr. Jens Werner, Privatdozent Dr. Jan D'Haese und Privatdozent Dr. Tobias Schiergens zu widmen. Hier können Sie, bei richtiger Beantwortung der zehn Fortbildungsfragen, natürlich wieder zwei Mal punkten.

Masernimpfung, Kinderschutz-Online-Fortbildung, Patienten- und Pflegebeauftragter der Bayerischen Staatsregierung oder vertrauliche Spurensicherung – das alles sind Themen, über die Sie sich in dieser Ausgabe informieren können.

„Aktives Handeln in schwierigen Zeiten“ ist der Jahresbericht der Bayerischen Ärzteversorgung überschrieben und unser „Surftipps-Autor“, Dr. Marc M. Batschkus, blickt diesmal in die Wolken, in die „Cloud“. Ein sehr beeindruckender Bericht über die kardiologische Versorgung der Bevölkerung in Ostafrika rundet dieses Heft ab.

Viel Vergnügen beim Lesen und eine gute Zeit – über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel!

Ihr Redaktions-Team  
des *Bayerischen Ärzteblatts*

NB: Hinweisen darf ich Sie auf unsere amtlichen Veröffentlichungen. Der 78. Bayerische Ärztetag hat am 13. Oktober 2019 zahlreiche Änderungen mehrerer Ordnungen und Satzungen beschlossen.